

FRAKTION

Stadt Celle
Herrn
Oberbürgermeister Mende
Am Französischen Garten 1
29221 Celle

Antrag Nr. 122 / 2011

| | am | TOP |
|----|----------|-------------------|
| VA | 22.11.11 | 22. November 2011 |
| FA | | |

Antrag

Maßnahmen gegen Fahrraddiebstähle

Die Verwaltung unterrichtet im Ausschuss für Straßenbau und Verkehr – unter Einbeziehung der Polizei – über die Situation von Fahrraddiebstählen in der Stadt. Erörtert werden soll, mit welchen Maßnahmen dem Fahrraddiebstahl im öffentlichen Raum effektiver begegnet werden kann.

Begründung:

Eine Kriminalitätserhebung des Verbraucherportals „geld.de“ hat ergeben, dass Celle zu den Hochburgen des Fahrraddiebstahls gehört. Celle führt mit 1361 Diebstählen je 100.000 EW im Jahr 20110 die Statistik im Vergleich der Mittelstädte an. (siehe Anhang)

Von Seiten der Polizei wäre nützlich zu erfahren, ob es Schwerpunkte im öffentlichen Raum gibt und welche Möglichkeiten zu besserer Diebstahlsicherung die Polizei sieht.

Zu erörtern ist deshalb, mit welchen Maßnahmen es gelingen kann, hier präventiv tätig zu werden. Dabei ist ggfs. auf Erfahrungen anderer Städte mit deutliche geringerer Diebstahlintensität zurückzugreifen.

Oliver Müller
Bündnis Soziale Gerechtigkeit

Behiye Uca
die Linke

Tabelle 7

Unsicherste Städte Top 25:

Münster, Bern, Oldenburg & Celle sind Hochburgen,
Frankfurt (Oder) mit Zunahme um 69%.

| Stadt | Bundesland/ Kanton | Diebstähle je 100.000 Einwohner | +/- Diebstähle Vorjahr in % |
|--------------------|------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|
| Münster | Nordrhein-Westfalen | 1.828 | -7 |
| Bern | CH-Bern | 1.826 | -5 |
| Oldenburg | Niedersachsen | 1.821 | -13 |
| Basel | CH-Basel-Stadt | 1.602 | 5 |
| Celle | Niedersachsen | 1.361 | 0 |
| Frankfurt (Oder) | Brandenburg | 1.341 | 69 |
| Dessau-Roßlau | Sachsen-Anhalt | 1.268 | -19 |
| Magdeburg | Sachsen-Anhalt | 1.158 | 7 |
| Lübeck | Schleswig-Holstein | 1.116 | -14 |
| Heide | Schleswig-Holstein | 1.104 | 40 |
| Bremen | Bremen | 1.069 | -20 |
| Lüneburg | Niedersachsen | 1.004 | 10 |
| Bremerhaven | Bremen | 952 | -5 |
| Göttingen | Niedersachsen | 934 | -20 |
| Cottbus | Brandenburg | 916 | -2 |
| Neubrandenburg | Mecklenburg-Vorpommern | 889 | 23 |
| Freiburg/ Breisgau | Baden-Württemberg | 837 | -9 |
| Offenburg | Baden-Württemberg | 833 | 8 |
| Kiel | Schleswig-Holstein | 823 | 0 |
| Konstanz | Baden-Württemberg | 823 | 3 |
| Verden | Niedersachsen | 797 | -7 |
| Leipzig | Sachsen | 793 | 3 |
| Potsdam | Brandenburg | 761 | -9 |
| Rostock | Mecklenburg-Vorpommern | 760 | -13 |
| Krefeld | Nordrhein-Westfalen | 761 | -3 |
| Ergebnis | | 0 1.060 | |

Quelle: Geld.de. Angaben zu IHA- und SVB-Bankfilialen sowie den Kantons- und Städtepolizeibehörden der Schweiz für 2010 sind 2009. IHA: Informationssystem der Bundespolizei, SVB: Schweizerische Eidgenossenschaft, Statistik der Kantone und Städtepolizeibehörden der Schweiz für 2010.

Fahrraddiebstahl: Wo die Langfinger besonders aktiv sind

Veröffentlicht am: 21.11.2011

Der Sommer ist vorbei und mehr als 360.000 Fahrräder sind in Deutschland, Österreich und der Schweiz entwendet worden. Das ist das Ergebnis einer großen Kriminalitätserhebung des Verbraucherportals „geld.de“. Fast 90 Prozent der Diebstähle bleiben ungeklärt, allein in Deutschland betrug die Schadenshöhe über 120 Millionen Euro.

Wo sind eigentlich die Fahrrad-Klau-Hochburgen in den drei Ländern Deutschland, Österreich und Schweiz? Dieser Frage versuchte das Onlineportal *geld.de* auf den Grund zu gehen. Diebstahlhochburgen sind nicht etwa die großen Städte oder Metropolen wie Berlin, München, Hamburg, Wien (AT) oder Zürich (CH) — sondern mittelgroße Städte wie Münster, Bern (CH), Oldenburg, Basel (CH), Celle oder Frankfurt (Oder). Für die Erhebung wurden die zuständigen Landeskriminalämter und Polizeidirektionen der größten Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz angefragt. Erschütternd: Allein in diesen 127 untersuchten Städten wurden im Jahr 2010 170.899 Fahrräder geklaut. Allein für die Bundesrepublik bedeutet das eine von Geld.de geschätzte Schadenshöhe von etwa 120 Mio. €.

Fahrrad-Diebstahl-Hochburgen

Die Studie belegt: Die absolute Hochburg beim Fahrraddiebstahl — gleichzeitig unsicherste Stadt für Fahrrad-Eigentümer — ist auch in diesem Jahr Münster. Auf 100.000 Einwohner entfielen 2010 1.828 gestohlene Fahrräder — 257% über dem Studiendurchschnitt. Absolut betrachtet trifft es etwa 14 Münsteraner Fahrradbesitzer pro Tag. Positiv: Die Diebstahlsrate nahm gegenüber 2009 um 7% ab.

Dennoch: Selbst Berlin — keine "Heile-Welt"-Stadt — scheint im Vergleich mit der westfälischen Studentenhochburg geradezu friedlich. Denn an der Spree werden dreimal weniger Fahrräder je 100.000 Einwohner geklaut. Platz zwei im Diebstahlsranking belegt die Schweizer Bundeshauptstadt Bern. In der Stadt an der Aare kamen im vergangenen Jahr 1.826 "Velos" (Schweizer Begriff für Fahrräder) pro 100.000 Einwohner abhanden — insgesamt 2.254.

Weitere Fahrrad-Klau-Hochburgen sind Oidenburg (1.521 pro 100 Tsd. Einwohner), Basel (CH, 1.502 pro 100 Tsd. Einwohner), Celle (1.361 pro 100 Tsd.), Frankfurt (Oder) (1.341 pro 100 Tsd.), Dessau-Roßlau (1.268 pro 100 Tsd.), Magdeburg (1.158 pro 100 Tsd.), Lübeck (1.116 pro 100 Tsd.), Heide (1.104 pro 100 Tsd.), Bremen (1.063 pro 100 Tsd.) oder Lüneburg (1.004 pro 100 Tsd.). Insgesamt sind fast 32,3% der untersuchten 127 Städte für Fahrrad-Eigentümer "unsicher".

Betrachtet man nur die absolute Anzahl der gestohlenen Fahrräder, so stellt sich das Ranking etwas anders dar: Hier führt Berlin mit 19.942 gestohlenen Fahrrädern, gefolgt von Hamburg mit 11.241, Wien (AT) mit 6.502, Köln mit 6.172, Bremen (5.822) und München (5.345).